



## Ergebnisbericht 07/2017

Online-Befragung von Verbrauchern/  
Patienten, Ärzten & Krankenkassen



## Gesundheits-Apps in der Aufklärung, Prävention & Patientenführung

Derzeitige Nutzung, wahrgenommene Chancen, Risiken und Zukunftspotenziale  
sowie Einschätzung von Maßnahmen zum Abbau potenzieller Hürden

## Über HealthOn

HealthOn ist die größte Informations- und Bewertungsplattform für Gesundheits-Apps in Deutschland. Mit der unabhängigen Plattform informiert der Trägerverein HealthOn e. V. Verbraucher sowie die interessierte Fachöffentlichkeit über die Qualität von Gesundheits- und Medizin-Apps sowie über Trends und Entwicklungen auf dem Gebiet der digitalen Gesundheit. Ziel des Vereins ist es, die digitale Gesundheitsförderung und -versorgung unabhängig, qualitätsgesichert, verbraucherorientiert und patienten-nah weiterzuentwickeln und den kompetenten, selbstbestimmten Umgang mit digitalen Gesundheitsanwendungen zu fördern. Darin sieht der Verein eine wichtige Voraussetzung, um die Chancen der Digitalisierung auf bessere Gesundheitskompetenz und mehr gesundheitlicher Chancengleichheit im Gesundheitssystem der Zukunft zu nutzen.

Auf der Basis der strukturierten Analyse von über 6000 Gesundheits- und Medizin-Apps hat sich HealthOn auf dem Gebiet Digital Health als Ansprechpartner für Entscheider im Gesundheitswesen profiliert. Die unabhängigen Expertisen und Marktstudien zu individuellen Fragestellungen aus dem Bereich Digital Health und wissenschaftliche Kooperationen mit Instituten und universitären Partnern unterstützen die Entwicklung digitaler Versorgungskonzepte und die Nutzenevaluation digitaler Gesundheitsanwendungen. Aufbau und Pflege der Plattform HealthOn wird derzeit durch den privaten Investor sanawork Gesundheitskommunikation finanziert.

Testdatenbank und Blog von HealthOn sind unabhängig vom Einfluss Dritter.  
<https://www.healthon.de>

# Inhaltsverzeichnis

## Executive Summary

1. Rationale, Ziele, Methodik .....	5
2. Ergebnisse .....	8
3. Zusammenfassung.....	10
4. Ergebnisse: Vergleich 2017/2014 .....	10

## Ergebnisse: Abbildungen

1. Status Quo: App-Nutzung & App-Empfehlung .....	13
2. Qualitätsbestimmende Kriterien .....	20
3. Wahrgenommene Chancen.....	21
4. Wahrgenommene Hürden.....	22
5. Maßnahmen, um die Nutzung von Health-Apps zu fördern.....	24
6. Zukunftspotenziale von Gesundheits-Apps: Erwartungen .....	25

## Soziodemographische Daten: Abbildungen

1. Befragungsteilnehmer gesamt .....	26
2. Ausgewertete Befragungsteilnehmer .....	27
2.1 Ärzte .....	28
2.2 Verbraucher .....	30
2.3 Krankenkassen .....	33

## Ergebnisse Vergleich 2017/2014: Abbildungen

1. Status Quo: App-Nutzung & App-Empfehlung .....	35
2. Qualitätsbestimmende Kriterien .....	37
3. Wahrgenommene Chancen.....	39
4. Wahrgenommene Hürden.....	42
5. Maßnahmen, um die Nutzung von Health-Apps zu fördern.....	46
6. Zukunftspotenziale von Gesundheits-Apps: Erwartungen .....	49

## Teilnehmerkommentare: Tabellen

1. Qualitätsbestimmende Kriterien .....	52
1.1 Ärzte, n = 598; Kommentare: n = 148 .....	52
1.2 Verbraucher, n = 136; Kommentare: n = 69 .....	58
1.3 Krankenkassen, n = 41; Kommentare: n = 17 .....	61
2. Wahrgenommene Chancen.....	62
2.1 Ärzte, n = 598; Kommentare: n = 134 .....	62
2.2 Verbraucher, n = 136; Kommentare: n = 39 .....	67
2.3 Krankenkassen, n = 41; Kommentare: n = 3.....	69
3. Wahrgenommene Hürden.....	70
3.1 Ärzte, n = 598; Kommentare: n = 125 .....	70
3.2 Verbraucher, n = 136; Kommentare: n = 39 .....	76
3.3 Krankenkassen, n = 41; Kommentare: n = 10 bzw. n = 11 .....	78
4. Maßnahmen, um die Nutzung von Health-Apps zu fördern.....	79
4.1 Ärzte, n = 598; Kommentare: n = 120 .....	79
4.2 Verbraucher, n = 136; Kommentare: n = 38 .....	85
4.3 Krankenkassen, n = 41; Kommentare: n = 12.....	88
5. Zukunftspotenziale von Gesundheits-Apps: Erwartungen .....	89
5.1 Ärzte, n = 598; Kommentare: n = 88 .....	89
5.2 Verbraucher, n = 136; Kommentare: n = 30 .....	93
5.3 Krankenkassen, n = 41; Kommentare: n = 3.....	95

**Gesundheits-Apps in der Aufklärung, Prävention & Patientenführung (GAPP2):**

Derzeitige Nutzung, wahrgenommene Chancen, Risiken und Zukunftspotenziale  
sowie Einschätzung von Maßnahmen zum Abbau potenzieller Hürden  
Online-Befragung von Verbrauchern/Patienten, Ärzten & Krankenkassen

**Autorin**

Dr. Ursula Kramer

**Redaktion & Gestaltung**

sanawork Gesundheitskommunikation, Freiburg

**Stand**

Juli 2017

**Nutzungsbedingungen**

Copyright by HealthOn e. V.  
Dr. Ursula Kramer  
c/o sanawork Gesundheitskommunikation  
Emmy-Noether-Str. 2  
79110 Freiburg

<https://www.healthon.de>

Alle Rechte vorbehalten.  
Weitergabe der Daten, auch auszugsweise, nicht gestattet.